

**Vorlage Nr. 25/0111**

Federf. Stadamt: Amt für Migration und Zusammenleben

| <b>Vorlage für den</b> | Berichtersteller:in             | Zuständigkeit | Sitzung am | Punkt |
|------------------------|---------------------------------|---------------|------------|-------|
| Integrationsrat        | Ralph Kalveram<br>Beigeordneter | Kenntnisnahme | 01.04.2025 | 5     |

öffentliche Sitzung

**Betrifft:**

**Antrag der SPD-Ratsfraktion Gladbeck vom 24.01.2025 gem. § 4 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Integrationsrates hier: Sachstand Integreat-App**

**Begründung:**

**a) Antrag der SPD-Ratsfraktion Gladbeck vom 24.01.2025**

Als Anlage der Vorlage beigelegt!

**b) Bericht der Verwaltung**

**Aktueller Sachstandsbericht:**

Die Integreat-App ging am 30.04.2024 für den Kreis Recklinghausen mit drei Ebenen an den Start. Nach Diskussionen im Redaktionsteam der Integreat-App auf Kreisebene wurde die Erweiterung der erwünschten Vierten Ebene im August 2024 beschlossen. Die Koordinatorin des Kommunalen Integrationsmanagements und die weitere Mitarbeitende der Stadt Gladbeck strukturieren die Inhalte neu und formulieren diese in eine einfachere Sprache, was einen hohen zeitlichen Aufwand mit sich bringt. Zudem ergänzen und aktualisieren sie die Inhalte stetig. Die konkreten aktuellen Inhalte geben die Fachämter der Stadt Gladbeck an die verschiedenen Träger weiter.

Außerdem werden in der Rubrik einmalige und wiederkehrende Veranstaltungen und Angebote in Gladbeck eingepflegt. Besonders wichtige Inhalte wie beispielsweise Fristen bezüglich der Anmeldung zur Kinderbetreuung werden über sogenannte Push-Nachrichten weitergegeben.

| <b>Mitzeichnungen</b> |                                       |                                 |                 |                 |
|-----------------------|---------------------------------------|---------------------------------|-----------------|-----------------|
| Bürgermeisterin:      | Erster Beigeordneter/<br>Stadtbaurat: | Stadtkämmerin/<br>Beigeordnete: | Beigeordnete:   | Rechtsamt:      |
| Datum:<br>_____       | Datum:<br>_____                       | Datum:<br>_____                 | Datum:<br>_____ | Datum:<br>_____ |

Zusätzlich sollen solche wichtigen Informationen bei denen ein Informationsdefizit besonders in einfacher und mehrsprachiger Form besteht, stetig aufgenommen werden.

Zudem wird weiterhin gemeinsam mit den Abteilungen der IT und der Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Gladbeck an einer optimalen Nutzung und Bewerbung der Integreat-App gearbeitet.

### **Informationen zur Auslastung und aktuelle Nutzerzahlen:**

Hierzu siehe beigefügte Statistik!

### **Bewerbung der „Integreat-App“ und Benutzer:innenfreundlichkeit:**

Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit wurden durch die Koordinatorin des Kommunalen Integrationsmanagements Materialien, wie Plakate und Flyer, digital und teilweise analog, beispielsweise in der Abteilung Migration (Ausländerbehörde), im Eingangsbereich des Neuen Rathauses, bei den Sprachkursträgern, in Kitas, in Schulen und auch diversen externen Trägern verbreitet.

Außerdem wurden Mitarbeitende der Stadtverwaltung und der externen Träger zu einer organisierten Informationsveranstaltung am 27.06.2024 in Gladbeck eingeladen. Des Weiteren hatte die Koordinatorin die Informationen in der „Werkstatt Migration und Zusammenleben“ am 20.03.2024 und in der „Werkstatt Frühe Bildung“ am 27.08.2024 weitergegeben. Die Teilnehmenden sind zur Unterstützung der Verbreitung der digitalen und analogen Materialien innerhalb der Beratungsarbeit in deren Einrichtungen aufgerufen worden. Neben der Weitergabe der Informationen innerhalb der Funktion der App wurden Änderungswünsche entgegengenommen.

Zudem wurden die Nutzenden selbst informiert. Am 29.08.2024 fand eine Informationsveranstaltung für eine bestimmte Zielgruppe von Nutzenden im Jobcenter statt. Zusätzlich wurde die Lots:innenschulung, eine Kooperation der Stadt Gladbeck, des Kreises Recklinghausen und des Internationalen Mädchenzentrums, für die Weitergabe der Integreat-App in den Communities am 06.12.2024 genutzt.

In diesem Jahr soll eine Multiplikator:innenschulung zum Thema Integreat-App für die Mitarbeitenden im Jobcenter stattfinden. Für die „Wochen der Vielfalt“ werden Formate und Aktionen für Klient:innen mit den Kooperationspartner:innen anvisiert. Hierbei soll auch besonders die Integreat-App mit einer Aktion beispielsweise mit einem plakatierten Lastenfahrrad beworben werden. Die verschiedenen Veranstaltungen in dem Zeitraum werden mit diesem auffälligen Fahrrad besucht, um mit Getränken/Snacks ins Gespräch mit den Teilnehmenden zu kommen.

Die Benutzer:innenfreundlichkeit soll beispielsweise im Rahmen eines Workshops mit den Lots:innen analysiert werden.

Durch die Einführung der Vierten Ebene werden die Lesbarkeit und die Nutzung vereinfacht.

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

folgende

**Ergebnisrechnung**

| Ertrag   | € |
|----------|---|
| einmalig |   |
| jährlich |   |

| Aufwand                    | € |
|----------------------------|---|
| einmalig                   |   |
| jährlich                   |   |
| <i>darin enthalten:</i>    |   |
| Personalaufwand            |   |
| Sach- und Dienstleistungen |   |
| Transferaufwand            |   |

**investiver Finanzplan**

| Einzahlung              | € |
|-------------------------|---|
| einmalig                |   |
| jährlich                |   |
| <i>darin enthalten:</i> |   |
| Zuschüsse               |   |
| Beiträge Dritter        |   |

| Auszahlung | € |
|------------|---|
| einmalig   |   |
| jährlich   |   |

Haushaltsmittel stehen:  zur Verfügung  nicht zur Verfügung

**Klimarelevante Auswirkungen:**

- keine wesentliche Klimarelevanz**  
Die Durchführung der Haupt- und Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).
- keine negative oder eine positive Klimawirkung**  
Die Durchführung der Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).
- eine negative Klimawirkung**  
Die Alternativenprüfung wurde durchgeführt und das Prüfungsergebnis ist als Anlage beigefügt.

**Beschlussentwurf:**

Der Integrationsrat nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Die Bürgermeisterin  
In Vertretung



---

- Ralph Kalveram -  
Beigeordneter

---

In der Sitzung des

Integrationsrates

Rates

Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses

am \_\_\_\_\_ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: